

Die Geschichte vom Wiener Prater

Der schöne Vergnügungspark in Wien hat eine lange Geschichte. Der österreichische Kaiser Josef II hat 1766 sein Jagdgebiet für das Volk geöffnet. Bald gab es dort viele kleine Karusselle, Schießbuden und Imbiss-Stände. Die Leute in Wien haben es sehr nett gefunden.

Das Riesenrad im Wiener Prater ist immer sehr beliebt gewesen. Das Rad hat einen Durchmesser von 61 Metern und ist 65 Meter hoch. Das Riesenrad wiegt 430 Tonnen. Der englische Ingenieur Walter Bassert hat das Rad gebaut.

Als die Kinematographie entstand, wurde 1896 das erste Kino im Prater eröffnet. Die Elektrizität brachte 1898 die erste elektrisch betriebene Grottenbahn in den Prater. Diese Märchenbahn war auch die erste in Europa.

Um 1900 wurde das Flugzeug sehr populär und im Prater wurde 1911 das erste „Aeroplankarussell“ aufgebaut. 1933 kam die erste „Geisterbahn“.

Charakteristisch für den Vergnügungspark in Wien ist die grüne, naturbelassene Praterau. Die Praterau ist ein riesiger Park, mit Bäumen, Wiesen und Teichen. Es ist sehr still und ruhig hier und eine 5 km lange Hauptallee mit alten Kastanienbäumen geht durch den Park.

- 1 Wie heißt der Kaiser?
- 2 Wann hat der Kaiser sein Jagdgebiet für das Volk geöffnet?
- 3 Wie haben die Leute in Wien das Gebiet gefunden?
- 4 Wie hoch ist das Riesenrad?
- 5 Welchen Durchmesser hat das Riesenrad?
- 6 Wie viel wiegt das Riesenrad?
- 7 Woher kommt der Ingenieur, der das Riesenrad gebaut hat?
- 8 Was öffnete 1896?
- 9 Wann ist das Aeroplankarusell aufgebaut worden?
- 10 Der Park, die Praterau, ist sehr groß und schön. Wie lang ist die Hauptallee aus Kastanienbäumen?

- 1 *Er heißt Kaiser Josef II.*
- 2 *in 1766*
- 3 *Sie haben es sehr nett gefunden.*
- 4 *65 Meter*
- 5 *61 Meter*
- 6 *430 Tonnen*
- 7 *aus England*
- 8 *das erste Kino im Prater*
- 9 *in 1911*
- 10 *Die ist 5 km lang.*